

Wilfried Dölker
Bürgermeister
Fraktionsvorsitzender

Freie Wähler im Kreis Böblingen · Böblinger Str. 5-7 · 71088 Holzgerlingen

Herrn Landrat
Roland Bernhard
Landratsamt
Parkstr. 16

71034 Böblingen

Henriettestraße 34
71088 Holzgerlingen

Fon 07031 / 68 08 20
Fax 07031 / 68 08 90

Privat 07031 / 4281166

Willfried.Doelker@holzgerlingen.de

08.12.2014

Haushaltsberatungen

Sehr geehrter Herr Landrat,

die Fraktion der Freien Wähler hat sich in der Fraktionssitzung am 04.12.2014 ausführlich mit dem Zwischenergebnis zu den Haushaltsberatungen befasst. Von folgenden Punkten möchte ich Sie vorab in Kenntnis setzen:

1. Wir bleiben dabei, dass die Kreisumlage **auf 38,8 % Punkte festgesetzt werden** kann. Die Begründung finden Sie im Anhang (Deckungsvorschlag). Ich habe in dieser Aufstellung die beschlossenen Änderungen zum Haushalt mit eingearbeitet, daraus ergibt sich ganz klar, dass trotz einiger Mehrausgaben der teilweise nicht nachvollziehbaren Ablehnung unserer Anträge, eine sehr genügende Reserve für die Absenkung der Kreisumlage auf 38,8 % Punkte verbleibt.
2. Folgende Haushaltsanträge werden wir erneut aufgreifen:
 - 2.1 **Stützung der freien Träger in der Jugendhilfe** (Modifizierung der Verträge):
Dafür ist ein Betrag in Höhe von 100.000 € vorzusehen. In der Ausschussberatung wurde eine Entscheidung über diesen Haushaltsantrag zurückgestellt. Im Rahmen der Beratung zur Ausgleichszahlung 2014 wurde versäumt den Antrag zu beraten.

Wir sind nach wie vor der Überzeugung, dass die einmalige Hilfe im Jahr 2014 nicht ausreicht. Die Verträge müssen nachgebessert werden. Dies wurde auch im Rahmen der Diskussion zur entsprechenden Kreistagsdrucksache von uns formuliert. Über diesen Haushaltsantrag ist deshalb noch zu beraten und abzustimmen.

1. Stellvertreter
Thomas Sprißler
OB@herrenberg.de

2. Stellvertreterin
Ingrid Balzer
dietrich.balzer@t-online.de

Geschäftsführer
Bernd Dürr
Hohenzollernstraße 20
71149 Bondorf
Fon 07457 / 939311
Fax 07457 / 8087
bernd.duerr@bondorf.de

2.2 Gebäudeunterhaltung –Kürzung um 1.000.000 €

Den Antrag, den Haushaltsansatz für die Gebäudeunterhaltung um 1 Mio. € zu kürzen, halten wir aufrecht. Derzeit gibt es im Kreishaushalt von Jahr zu Jahr Übertragungen in der Größenordnung von über 20 Mio. €. Dabei handelt es sich in der Regel um noch nicht abgewickelte Investitionen oder Unterhaltungsleistungen. Diese Vorfinanzierung von Kreisaufgaben ist nicht notwendig und nicht gerechtfertigt und ist mit dem Grundsatz der Haushaltswahrheit und – klarheit nicht vereinbar. Der Haushaltsansatz für Gebäudeunterhaltung ist daher um 1 Mio. € zu kürzen. Die noch nicht abgewirtschafteten Übertragungen werden sich auch 2014 auf einen ähnlich hohen Betrag summieren.

2.3 Ergebnis 2014

Die Ergebnisverbesserung 2014 wird nach aktuellem Kenntnisstand mindestens 4 Mio. € betragen. In unserer seitherigen Berechnung hatten wir 3 Mio. € angenommen. Bereits in der Ausschussberatung haben wir vorgetragen, dass es am Ende wohl 5-7 Mio. € sein werden. Ganz entscheidend dazu beitragen wird neben der Verbesserung der Grunderwerbssteuer der höhere Betrag aus dem Finanzausgleich mit rund + 2,5 Mio. € Schlüsselzuweisungen 2014.

Es wäre deshalb angemessen, wenn die Kreisverwaltung von sich aus vorschlagen würde, die Kreisumlage auf 38,8 % Punkte abzusenken.

Die langfristige Absenkung der Kreisumlage im Finanzplan auf 39,0 % oder besser 38,8 % ist dennoch möglich. Allein die Auflösung der o.g. Übertragungen bzw. die Kürzung um ca. 3 Mio. € jährlich ermöglicht dies. Außerdem entfällt die Finanzierung der Landratsamterweiterung im Kreishaushalt.

Mit freundlichen Grüßen

Wilfried Dölker
Fraktionsvorsitzender

Anlage: 1 Aufstellung

Mehrfertigung

An die
Mitglieder der
Fraktion der Freien Wähler

Zur Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen

Wilfried Dölker
Fraktionsvorsitzender